



HGJ-Pressemitteilung

Damian Alber ist „Junggastwirt des Jahres 2026“

HGJ hielt Jahreshauptversammlung mit Zukunftsthemen und Statutenänderung ab

Prissian – Das Castel Fahlburg in Prissian war Austragungsort der diesjährigen Jahreshauptversammlung der Hoteliers- und Gastwirtejugend (HGJ). Unter dem Motto „Taking HGJ to the next level“ standen Zukunftsthemen des Südtiroler Gastgewerbes sowie ein Rück- und Ausblick auf Veranstaltungen und Initiativen der HGJ im Mittelpunkt. Zudem wurde Damian Alber vom Wirtshaus Vögele in Bozen zum Junggastwirt des Jahres gekürt.

HGJ-Obmann Daniel Schölzhorn berichtete eingangs von der geplanten Statutenänderung, die die Bildung von Ortsgruppen vorsieht, um in Zukunft noch besser auf die Bedürfnisse vor Ort eingehen zu können und die lokale Gemeinschaft von jungen Gastwirtinnen und Gastwirten zu stärken. „Die steigende Nachfrage von jungen Gastwirtinnen und Gastwirten, sich in Ortsgruppen zu vernetzen, freut mich und unterstreicht das Ansinnen der HGJ, motivierte junge Menschen zusammenzubringen. Das bestätigt uns als Landesleitung darin, weiterhin mit Nachdruck für die Anliegen der jungen Generation einzutreten, um sicherzustellen, dass innovative Ideen und Visionen in den Betrieben umgesetzt werden können“, betonte Schölzhorn. Damit die Betriebe zukunftsfähig bleiben, brauche es klare Zukunftsperspektiven. Konkret nannte der HGJ-Obmann in diesem Zusammenhang faire Entwicklungsmöglichkeiten für Betriebe, in welchen die Nachfolgegeneration nun Verantwortung übernimmt, um sich zu verwirklichen und die Wirtschaftlichkeit von kleinen Familienbetrieben zu sichern.

Auch HGV-Präsident Klaus Berger zeigte sich überzeugt, das Südtirols Gastgewerbe Perspektiven und Planungssicherheit brauche und sicherte seine Unterstützung zu. „Unsere Gastbetriebe brauchen junge Menschen, die Verantwortung übernehmen, neue Ideen umsetzen und die Branche aktiv mitgestalten“, betonte Berger. Deshalb werde der HGV diese Themen bei den politischen Entscheidungsträgern weiterhin klar ansprechen und sich für geeignete Rahmenbedingungen einsetzen.

Tourismuslandesrat Luis Walcher freute sich über das große Engagement und den Fleiß der jungen Generation im Hotel- und Gastgewerbe und versicherte auch seinerseits sich dafür einzusetzen, dass junge Menschen in Südtirol die Möglichkeit erhalten, erfolgreich unternehmerisch tätig zu sein. „Um den Wohlstand

in Südtirol zu erhalten, brauchen wir mutige Jungunternehmerinnen und -unternehmer, welche attraktive Arbeitsplätze erhalten und durch ihre Tätigkeit einen positiven Beitrag für den Lebens- und Wirtschaftsraum Südtirol leisten“, unterstrich Walcher.

Anschließend wurde unter der Leitung von HGV-Direktor Raffael Mooswalder eine Statutenänderung einstimmig genehmigt, welche die Bildung von HGJ-Ortsgruppen vorsieht.

HGJ kürt Junggaswirt des Jahres

Ein weiterer Höhepunkt war die Wahl zum Junggastwirt des Jahres. Mittels eines Live-Votings wurde unter vier Kandidaten aus jedem Bezirk der Sieger ermittelt. Über die Auszeichnung durfte sich Damian Alber vom Wirtshaus Vögele in Bozen freuen, der es gemeinsam mit seiner Familie geschafft hat, einen Traditionsbetrieb weiterzuentwickeln und durch unternehmerischen Weitblick Schritt für Schritt um verschiedene gastronomische Konzepte zu erweitern. Neben dem Vögelino und dem Vögelati eröffnete er kürzlich die Pizzeria La Piazza am Waltherplatz in Bozen. Zudem führt die Familie das Gloriette Guesthouse und die Villa Gloria in Oberbozen/Ritten sowie das neu eröffnete Lokal Il Bolzanino in München. „Mit dem Preis will die HGJ nicht nur herausragende Leistungen sichtbar machen, sondern auch junge Vorbilder vor den Vorhang holen, die die Branche mit frischen Ideen und großem Engagement prägen“, sagte Schölzhorn abschließend. Im Anschluss an den offiziellen Teil folgte ein geselliges Get-together.

Bildtext: Von links: HGV-Präsident Klaus Berger, der „Junggastwirt des Jahres“ Damian Alber, HGJ-Obmann Daniel Schölzhorn und Landesrat Luis Walcher.

Bozen, 07. August 2026

Redaktion

HGV-Öffentlichkeitsarbeit
Schlachthofstraße 59
39100 Bozen
Tel. 0471 317 700
presse@hgv.it
www.hgv.it

Zeichen: 162